

## Modulgruppe B: Aufbaumodule

Die Modulgruppe Aufbaumodule umfasst die Module "Geschichte und Politik nordamerikanischer Gesellschaften" und "Historische und politische Prozessanalysen" sowie "Sprach-, Literatur- und Kulturgeschichte Nordamerikas" und "Sprachen und Kulturen Nordamerikas: aktuelle Entwicklungen". Aufbauend auf den interdisziplinär ausgerichteten Einführungs- und Methodenmodulen dient diese Modulgruppe dem Erwerb von Fertigkeiten und Kenntnissen der empirischen sowie der systematischen politologischen, geschichtswissenschaftlichen und weiteren sozialwissenschaftlichen Methoden der Fächer Politik, Geschichte und weiterer Kultur- und Sozialwissenschaften im Bereich der Nordamerika-Studien. In den historisch und systematisch orientierten sprach-, literatur- und kulturwissenschaftlichen Modulen werden Fertigkeiten und Kenntnissen über Herangehensweisen und Wissensbestände der Anglistik/Amerikanistik, Romanistik und Hispanistik im Bereich der Nordamerika-Studien erarbeitet. Die Modulgruppe bietet somit die Möglichkeit der Einarbeitung in disziplinär etablierte Schwerpunkte und bereitet eine Spezialisierung vor.

**Inhalte:** Politikwissenschaftliche, historische, kulturgeschichtliche, sozialwissenschaftliche, sprachwissenschaftliche, literaturwissenschaftliche und kulturwissenschaftliche Fragestellungen mit Bezug auf die USA, Kanada, Mexiko und die Karibik

### Lernziele

Je nach individueller Schwerpunktsetzung sollen die Module Studierende befähigen

- politische Strukturen und Prozesse in Nordamerika sich kritisch reflektierend zu erarbeiten;
- kulturelle Sinnstiftungsprozesse in den USA, Kanada, Mexiko und der Karibik, wie sie in historischen Werken und anderen kulturellen Produkten hergestellt und ausgehandelt werden, einzuordnen, in Bezug zu regionalen, nationalen und transnationalen Konstellationen zu setzen sowie theoretisch und methodisch fundiert zu analysieren;
- historische Quellen eigenständig zu identifizieren, auf der Basis von Quellen und Darstellungen zu kontextualisieren sowie Prozesse in den untersuchten Gesellschaften und Kulturen zu identifizieren sowie theoretisch und methodisch fundiert zu interpretieren;
- eigenständige politikwissenschaftliche, sozialwissenschaftliche, kulturgeschichtliche und historische Frage- und Problemstellungen mit Blick auf Nordamerika als Konglomerat unterschiedlicher sprachlicher und kultureller Räume zu entwickeln und in ihre globalen und weltgeschichtlichen Bezüge zu stellen.
- literarische Manifestationen und Entwicklungen im nordamerikanischen Kontext einzuordnen;
- kulturelle Sinnstiftungsprozesse in den USA, Kanada, Mexiko und der Karibik, wie sie in literarischen Werken und anderen kulturellen Produkten hergestellt/ausgehandelt werden, einzuordnen, in Bezug zu regionalen, nationalen und transnationalen Konstellationen zu setzen sowie theoretisch und methodisch fundiert zu analysieren;
- sprachliche Varietäten und Sprachwandelprozesse des Englischen, Französischen und Spanischen zu identifizieren und theoretisch und methodisch fundiert zu analysieren; die Rolle von Sprache und Sprachvarietäten in der Literatur einerseits, und in Hinsicht auf soziale und politische Prozesse andererseits zu diskutieren;
- eigenständige literatur-, kultur- und sprachwissenschaftliche Frage- und

Problemstellungen mit Blick auf Nordamerika als Konglomerat unterschiedlicher sprachlicher und kultureller Räume zu entwickeln.